

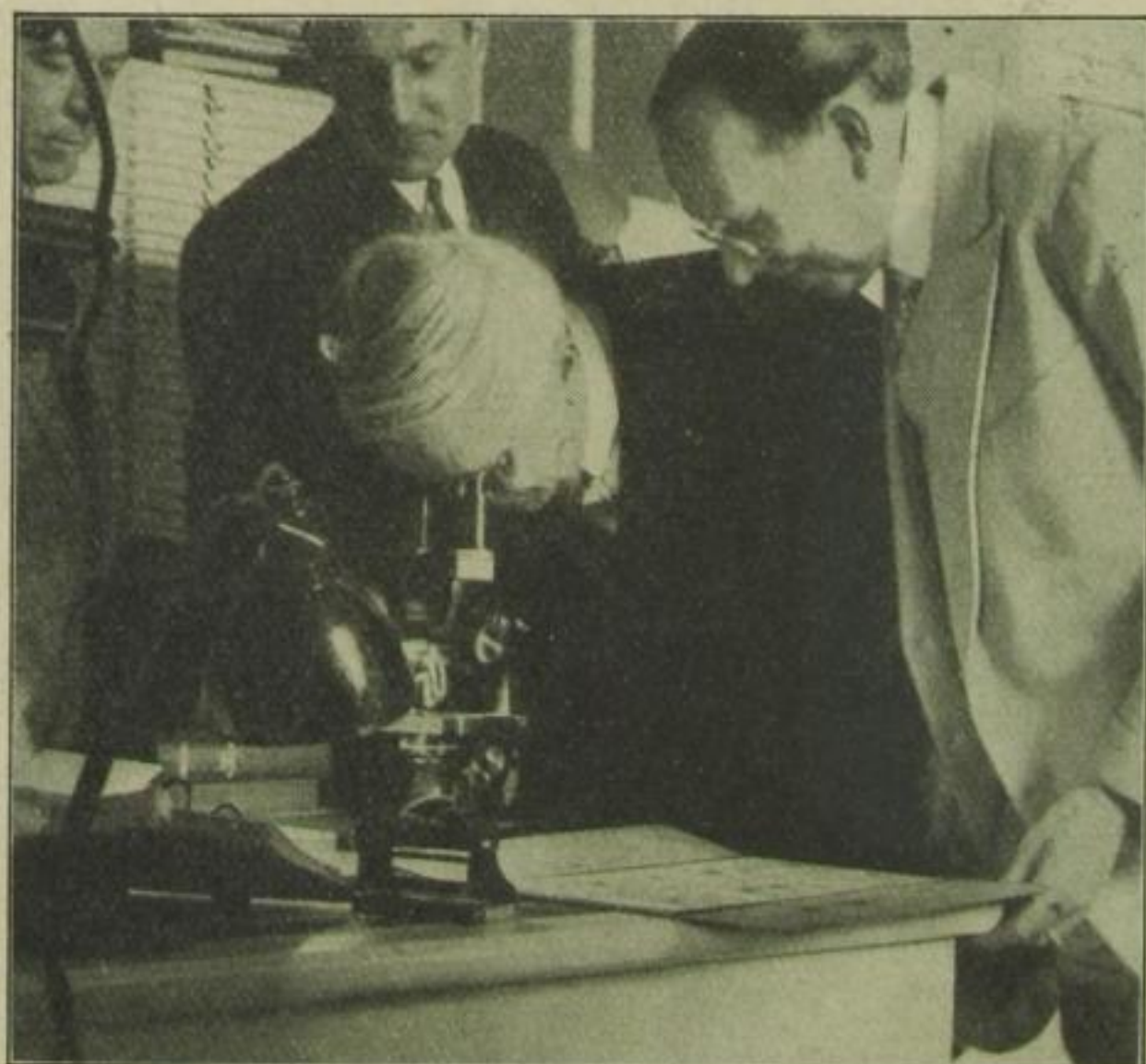
Das ist der Traum Professor Voronoffs, das ist sein Ziel, auf das er hinarbeitet. Durch seine Operationen vermag Professor Voronoff die Alterserscheinungen beim Menschen auf sechs bis sieben Jahre zu beseitigen, und solche Drüsenerneuerungen können mehrmals mit Erfolg durchgeführt werden.

Aber das ist nicht der einzige Zweck der Drüsentransplantationen. Professor Voronoff schwebt die Veredlung des Menschengeschlechts durch Operationen an Neugeborenen vor. Diesbezügliche Versuche an Kaninchen und Schafen sollen bereits geglückt sein. Vielleicht erwächst uns auf diese Art einst das Geschlecht der Übermenschen.

Das Hauptmaterial für derartige Versuche sind Affen, Affen in großen Mengen. Und es ist ein Wunschtraum Professor Voronoffs, mit der Unterstützung der verschiedenen Regierungen in den südeuropäischen Ländern großangelegte Affenfarmen einzurichten. Um die praktische Möglichkeit solcher Zuchtstellen zu beweisen, hatte sich Professor Voronoff in der



Prof. Steinach, der berühmte Verjüngungsspezialist



Der Dichter Maurice Maeterlinck interessiert sich lebhaft für die Forschungsarbeit Voronoffs

Nähe von dem paradiesisch gelegenen Mentone einen Prachtbesitz gekauft, das Schloß Grimaldi, einstiger Wohnsitz der Fürstenfamilie von Monaco, wo er vor etwa drei Jahren die erste Affenfarm einrichtete, die bald berühmt wurde. Es ist dies das vorbildlichste Institut seiner Art, das Prof. Voronoff allerdings nur unter großen finanziellen Opfern erhalten konnte. Es kostet ihn persönlich jährlich 500 000 Francs.